

Erzbischof Franz Lackner feierte eine Bergmesse beim Wildseeloderhaus

Sechste Wirtschaftswanderung

Pillerseetal | Diesmal stand diese Wanderung im Zeichen des internationalen Austauschs. Daher waren auch viele internationale Diplomaten dabei, die bereits am Vorabend Tiroler Gastlichkeit beim zünftigen Hüttenabend in der „Buach“ an der Talstation der Bergbahn Pillersee genossen.

Am Samstag wurden dann die Teilnehmer am Dorfplatz in Fieberbrunn von der heimischen Knappenmusikkapelle musikalisch begrüßt. Mit dabei auch der Erzbischof der Diözese Salzburg – ein Teil Tirols gehört ja dazu – und dieser musste auch gleich der Tradition folgend einen Tiroler Marsch dirigieren. Von Seiten der Tiroler Landesregierung machte Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler mit.

Anschließend ging's hinauf zum Wildseeloderhaus; ein Teil des Weges wurde mit der Bergbahn Fieberbrunn bestritten. Oben beim bekannten Wildsee wurde eine Bergmesse



Ein Teil der Wanderung wurde mit der Seilbahn bewältigt: In der Gondel warten auf die Abfahrt Erzbischof Franz Lackner und Landtagsabgeordneter Josef Schett, dahinter GEBRO-Fieberbrunn-Chef Pascal Broschek (links) und TVB-Geschäftsführer Florian Phleps.

Foto: ersi

und Weise der aktuellen Themenbewältigung war für mich überwältigend“, meinte Organisator Herbert Rieser wieder im Tal angekommen.

Zuvor ging's aber noch zu Fuß zur Lärchfilzhochalm, wo eine originale „Tiroler Marend“ auf die Teilnehmer wartete.

Die jährliche Wirtschaftswanderung dient aber nicht nur dem gegenseitigen Verständnis und dem Erfahrungsaustausch, sondern hat auch einen karitativen Zweck. Mit den Spenden wird das von Landeshauptmann Günther Platter initiierte „Netzwerk Tirol hilft“ bedacht, das in Not geratene Menschen in Tirol unterstützt.

ersi

zelebriert, mit Franz Lackner erstmals von einem Bischof. Die musikalische Untermalung besorgte das Pillerseetal Hornensemble.

„Die Predigt des Erzbischofes hat mich sehr berührt, denn seine verbindende Art



Organisator Herbert Rieser aus Fieberbrunn (rechts) konnte Erzbischof Franz Lackner und Landeshauptmann-Stv. Josef Geisler begrüßen.

Foto: ersi